

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



WKW/esp

Der Wiener Prater feiert heuer 250 Jahre. Einer der Höhepunkte ist ein großer Blumencorso am 9. April.

Bis zu 120 geschmückte Autos, Fikaker, Motorräder und E-Fahrzeuge werden am 9. April ab 13.30 Uhr zum großen Blumencorso im Wiener Prater erwartet. Veranstaltet wird dieser von der Wiener Fachgruppe der Vergnügungsbetriebe, dem Wiener Praterverband und dem Verein „Prater aktiv“. Damit

nimmt man nicht nur eine alte Tradition wieder auf - der erste Blumencorso fand bereits 1886 statt -, es wird damit auch die 250-jährige Geschichte des Wiener Praters zelebriert.

Am 7. April 1766 öffnete Kaiser Joseph II. das höfische Jagdrevier für die Bevölkerung - das war die Geburtsstunde des Praters als Vergnügungs- und Erholungsgebiet. Sogleich siedelten sich Kaffeesieder und Wirte an, im Jahr 1873 fand hier auch die Weltausstellung statt.

Heute betreiben im so genannten Wurstelprater 120 Unternehmer etwa 250 Attraktionen und Gastrobetriebe und beschäftigen in der Freiluftsaison 1500 Menschen. Und es wird laufend investiert. Im Jubiläumsjahr bekommt das Riesenrad neue Gondeln, auf dem Riesenradplatz wurde soeben ein neues Rollercoaster-Restaurant eröffnet. Bis Ende August macht außerdem die größte transportable Loopingbahn „Olympia Loop“ im Prater Station. (esp) ■ www.prater.at